

BART-NELKE — DARF ICH MICH VORSTELLEN?

Aus vielen Einzelblüten forme ich ein farbenfrohes Blütenmeer. In der Sonne fühle ich mich besonders wohl und belohne dich mit einem langen, duftenden Blütenflor.



#DAUERBLÜHER
#MEHRJÄHRIG
#SCHNITTLBLUME
#SONNE
#WINTERGRÜN
#WINTERHART

MEIN NAME. *Dianthus barbatus*

Dianthus stammt aus dem Altgriechischen und setzt sich aus diós («des Zeus», «göttlich») und ánthos («Blume») zusammen. Mein Name bedeutet also «göttliche Blume». Der Artnamen barbatus kommt aus dem Lateinischen und bedeutet «bärtig». Er bezieht sich auf die borstigen, haarähnlichen Hüllblätter direkt unter meinen Blütenständen, die wie kleine Bärte aussehen.

MEIN AUSSEHEN. Meine Blütenstängel können bis zu 50 Zentimeter hoch werden. An ihren Enden trage ich zahlreiche kleine Einzelblüten, die gemeinsam einen dichten Blütenstand bilden und einen zarten Duft verströmen. Bei meinen Blüten bin ich äusserst vielseitig: Sie können weiss, rosa, rot oder purpurfarben sein. Manche sind einfarbig, andere zeigen Flecken, Streifen oder kontrastreiche Ränder.

MEINE HERKUNFT. Ursprünglich stamme ich aus Süd- und Osteuropa sowie angrenzenden Regionen Westasiens. Dort wachse ich auf sonnigen Wiesen, an Waldrändern und in lichten Gehölzen, teilweise bis in Höhen von rund 2500 Metern. In Mitteleuropa findet man mich gelegentlich auch verwildert. Dort gelte ich deshalb als Neophyt.

MEIN PLATZ BEI DIR. Am wohlsten fühle ich mich an einem sonnigen Standort mit guter Luftzirkulation. Ich bevorzuge einen frischen, nährstoffreichen und gut durchlässigen Boden. Stau-nässe vertrage ich dagegen schlecht. Unter guten Bedingungen kann ich mehrere Jahre leben.

MEINE BESONDERHEIT. Ich verfüge über ein bemerkenswertes Selbstinkompatibilitätssystem. Das bedeutet, dass ich meinen eigenen Pollen – oder den von genetisch sehr nah verwandten Pflanzen – erkennen und dessen Wachstum im Griffel stoppen kann. Dadurch verhindere ich eine Selbstbefruchtung. Dieser Mechanismus fördert die genetische Vielfalt innerhalb meiner Populationen. Gesteuert wird er durch sogenannte S-Allele – verschiedene Varianten eines speziellen Gens, das darüber entscheidet, welcher Pollen akzeptiert wird und welcher nicht.

BART-NELKE — DARF ICH MICH VORSTELLEN?



Illustration: biodiversitylibrary.org/Wikimedia

WUCHS

Höhe Blätter	10 cm
Höhe Blüten	30 bis 50 cm
Form	aufrechte Stängel mit grundständigem Blattschopf
Verhalten	horstig

BLÜTE

Farbe	viele Farben, teils auch als Einzelfarben
Zeit	Juni bis August
Stängel	langstängelig, unverzweigt, aufrecht, beblättert
Stand	mehrblütig, endständig, büschelig, schopfig bis knäuelartig
Form	kronröhrig, radiärsymmetrisch
Einzelblüte/Blume	einfach, aufwärts zeigend

BLATT

Farbe	grün
Form	einfach, ungeteilt
Rand	breitlanzettlich
Stellung	rosettig
Eigenschaften	glatt, kahl, wintergrün

VERWENDUNG & EIGENSCHAFTEN

Lebensbereiche	Freifläche und Beet
Standort	frischer Boden; sonnig
Pflanzabstand	30 cm
Eigenschaften	Zum Schnitt geeignet

Quelle Steckbrief: Die Stauden-DVD; Götz, Häussermann, Sieber; 5., aktualisierte Ausgabe

